



Swiss Water & Climate Program

Ideenschmiede für nachhaltige
Lösungen an der Schnittstelle
von Wasser, Klima und regionaler
Entwicklung

www.swisswaterclimateprogram.creation.camp



SWCP IN KÜRZE

Das Swiss Water & Climate Program (SWCP) (vormals Swiss Water & Climate Forum SWCF) ist eine transdisziplinäre Plattform, die darauf abzielt, die Themen Klima und Wasser in der Schweiz miteinander zu verknüpfen. Ziel ist es, nachhaltige Lösungen und Partnerschaften zu entwickeln und deren Umsetzung in die Praxis zu fördern. Das Projekt richtet sich an Vordenkerinnen und Vordenker, Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger sowie erfahrene Fachleute aus Wirtschaft, Verwaltung, Forschung und Zivilgesellschaft. Gemeinsam entwickeln sie innovative Ideen und setzen diese praxisnah um. Durch die Zusammenarbeit der Teilnehmenden entstehen richtungsweisende Projekte an der Schnittstelle von Klimawandel, Wasser und regionaler Entwicklung.

Geleitet wird das Projekt vom Verein swisswaterclimate, während seecon mit der operativen Umsetzung betraut ist. seecon gestaltet und steuert den zweijährigen Prozess – von der Marktanalyse über die Unterstützung bei der Entwicklung von Ideen und der Organisation des Forums bis hin zur Begleitung der Projekte. Die nächste Projektphase ist für 2025–2027 geplant, mit dem Forum als Höhepunkt im Herbst 2026 unter dem Motto "Wasser in der Landschaft". Eine enge Zusammenarbeit mit Agridea und deren neuem Forum für nachhaltiges Wassermanagement in der Landwirtschaft wurde initiiert, um zentrale Akteure aus den Bereichen Wasser, Landwirtschaft und Siedlung zu vernetzen.

Das einzigartige Format startet mit einem iterativen Prozess in thematisch fokussierten Arbeitsgruppen, in denen Akteure aus unterschiedlichen Disziplinen gemeinsam konkrete Ideen entwickeln und bis zur Umsetzungsreife bringen. Diese interaktive Zusammenarbeit wird während des Forums erweitert und mit einem breiteren Publikum getestet, um die Projekte durch Feedback und neue Impulse zu verfeinern. Unterstützt durch Marktanalysen, Methoden, Tools und Expertise schafft das Swiss Water & Climate Program einen Rahmen, in dem Wissenstransfer, Netzwerkbildung und Innovationsförderung optimal ineinandergreifen. Das strategische Forum fungiert als Katalysator und ist eine wegweisende Plattform für Klimaresilienz und nachhaltige Entwicklung in der Schweiz. Der Auftakt für das SWCP bildet eine Marktanalyse sowie ein Kick-off-Workshop im Herbst 2025, bei dem Schlüsselakteure zusammenkommen, um die strategische Ausrichtung festzulegen und den Grundstein für den zweijährigen Innovationsprozess zu legen.



BISHERIGE ERFOLGE

Mit über 200 Teilnehmern in den Editionen 2021 und 2023, und mit 42% Teilnahme aus der Privatwirtschaft sind 15 Projektideen entwickelt worden, von denen mehrere bereits in der Realisierung sind und mindestens vier weitere beabsichtigten die Resultate umzusetzen. Das Swiss Water & Climate Forum 2023 in Willisau konzentrierte sich auf das Thema "Klima – Wasser – Essen" und setzte durch Design-Sprints und Teamarbeit kreative Impulse für nachhaltige Ernährungslösungen. Neben inspirierenden Vorträgen von Persönlichkeiten wie Prof. Dr. Reto Knutti und Rebecca Clopath bot das Forum eine Plattform zur Entwicklung langfristiger Partnerschaften, etwa durch den mit CHF 10'000 dotierten SWCF Award.



SCHWAMMSCHULE

Das Projekt "Schwammschule" zielt darauf ab, Schulareale als Lern- und Lebensräume für nachhaltige Entwicklung zu gestalten, indem Schüler:innen, Gemeindeakteure und Expert:innen gemeinsam naturnahe Projekte umsetzen. Der partizipative Ansatz fördert Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) und greift auf Erkenntnisse aus vorherigen Initiativen wie dem "Generationengarten" zurück. Dank des SWCF Awards von CHF 10'000 wird ein umfassendes Konzept entwickelt, das die Grundlage für praktische Umsetzungen in mehreren Gemeinden bildet.

PFLANZENKOHLE

Eine Fokusgruppe des SWCF diskutierte die Rolle von Pflanzenkohle im Kampf gegen die steigende CO₂-Konzentration. Pflanzenkohle bindet Kohlenstoff langfristig und verbessert zugleich die Wasserhaltefähigkeit und Klimaresilienz von Böden. Die Initiative "CO₂ Senkenstädtli" fördert ein dezentrales Wertschöpfungssystem und die Nutzung von Pflanzenkohle zur Wasserretention und Klimaresilienz. Auf Basis dieser Diskussion entstand ein Projekt, das durch dezentrale Pflanzenkohleproduktion aus Klärschlamm Umweltprobleme löst, CO₂-Zertifikate generiert und lokale Wertschöpfungsketten stärkt. Ein Pilotprojekt im Libanon soll die Skalierbarkeit des Modells mit ökologischen und wirtschaftlichen Vorteilen aufzeigen.



SLOW WATER

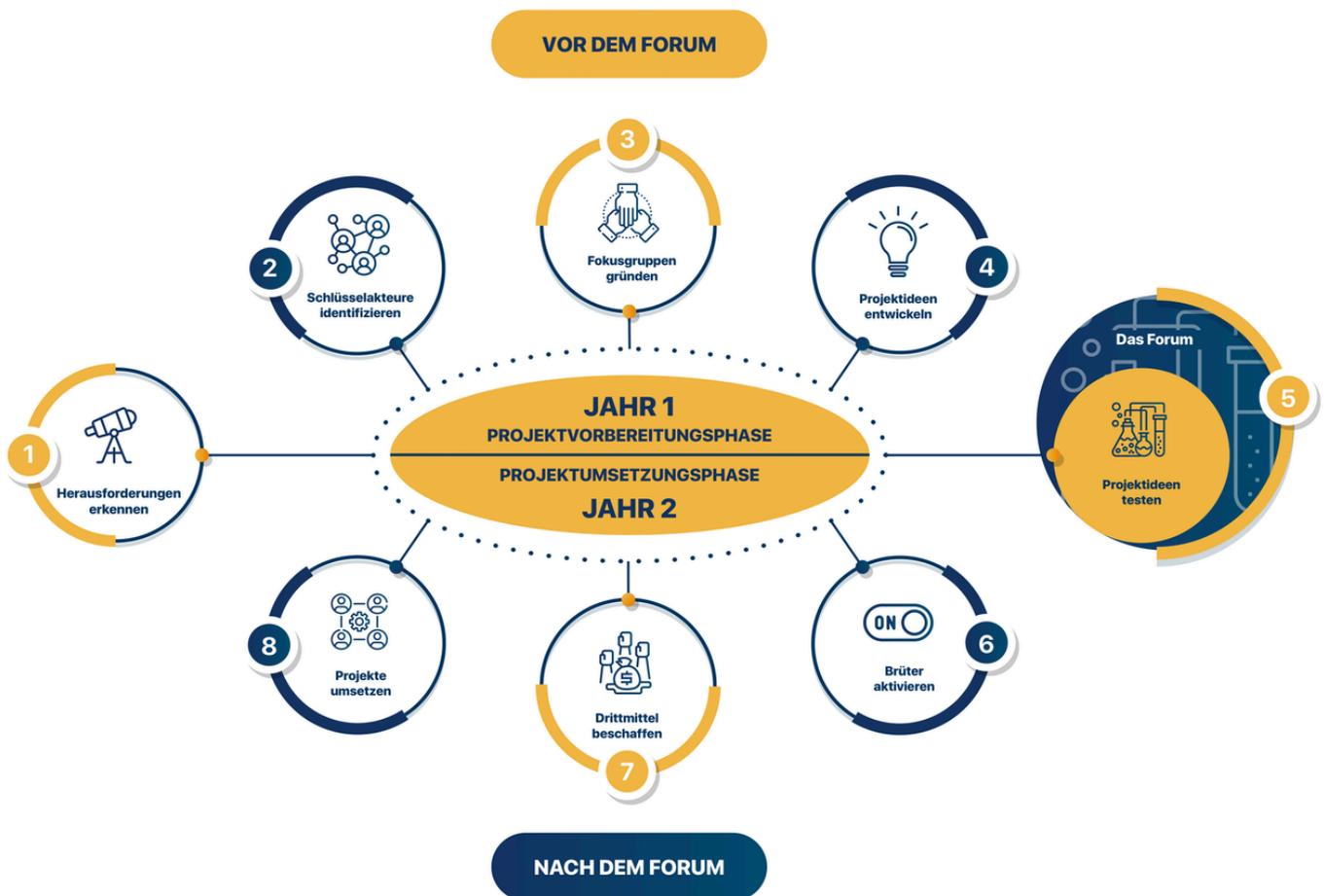
Das Projekt “Slow Water” setzt dort an, wo der Klimawandel besonders spürbar wird: In den Kantonen Basel-Landschaft sowie Luzern werden seit Anfang 2024 konkrete Maßnahmen zur Wasserretention umgesetzt, um die Auswirkungen von Trockenheit und Starkniederschlägen auf Agrarflächen und Gemeinden zu mildern. Gemeinsam mit Landwirten und Gemeinden werden dazu hydrologische und landwirtschaftliche Maßnahmen entwickelt, angewendet und auf ihre Wirkung überprüft. Dazu zählen unter anderem Retentionsbecken, Versickerungsmulden, Regenwassersammler, aber auch bodenpflegende Bewirtschaftungsmethoden wie reduzierte Bodenbearbeitung, Untersaaten, Agroforstsysteme oder Heckenpflanzungen, die Wasser länger in der Fläche halten, Erosion vorbeugen und lokale Wasserkreisläufe stärken.

Entstanden ist das Projekt am Swiss Water & Climate Forum 2021 aus Diskussionen zwischen Akteuren aus Wissenschaft, Landwirtschaft und Gemeinden, die nach Lösungen für zunehmende Wetterextreme und Wasserknappheit in den Sommermonaten suchten. Aus der Fokusgruppe heraus wurde das Thema erfolgreich vom Ebenrain-Zentrum und dem Kanton Luzern als Teil des SWCF-Inkubatorprogramms weiterentwickelt. Das Projekt wird nun als sechsjähriges Ressourcenprojekt vom Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) mitfinanziert und mit einem Wirkungsmonitoring bis 2031 begleitet.

SWCP 2025-2027: WASSER IN DER LANDSCHAFT

Der zweijährige Prozess des Swiss Water & Climate Program (SWCP) kombiniert eine strukturierte Projektvorbereitung mit einer fokussierten Umsetzungsphase. Mit dem thematischen Fokus auf "Wasser in der Landschaft" adressiert das SWCP zentrale Aspekte wie Versorgungssicherheit, Hochwasserschutz, nachhaltige Wassernutzung sowie die Stärkung der Klimaresilienz von Regionen.

Das SWCP versteht sich als transdisziplinäre Ideenschmiede, die Akteure aus Wirtschaft, Verwaltung, Forschung und Zivilgesellschaft langfristig einbindet. Der Prozess ist iterativ angelegt, sodass Projekte nicht nur einmalig entstehen, sondern kontinuierlich weiterentwickelt und begleitet werden. Der kommende Prozess, der sich von 2025–2027 erstreckt, startet im Herbst 2025 mit einer Marktanalyse sowie einem Treffen der Schlüsselakteure. Dieses Auftakttreffen legt die Grundlage für die strategische Ausrichtung der Ideenschmiede und die Vorbereitung des Forums 2026, das den Höhepunkt darstellt.



Der Prozess beginnt wie erwähnt mit einer Marktanalyse, um die dringendsten Themen und Herausforderungen in den Bereichen Wasser und Klima zu identifizieren. Anschließend werden relevante Schlüsselakteure bei einem Workshop im Herbst 2025 eingebunden, um interdisziplinäre Perspektiven sicherzustellen. In Zusammenarbeit mit diesen Akteuren entstehen in Fokusgruppen erste Lösungsansätze, die praxisnah weiterentwickelt werden. Die daraus resultierenden Projektideen werden im Rahmen des Forums 2026 präsentiert, mit einer größeren Gruppe von Akteuren getestet, durch Feedback verfeinert und die erfolgversprechendsten Ideen werden ausgewählt. Nach dem Forum folgt die gezielte Weiterentwicklung der Ideen durch Coaching und Beratung, während parallel die Finanzierung durch Drittmittel gesichert und strategische Partnerschaften aufgebaut werden, um die Projektideen umzusetzen und die Lösungen zu etablieren. Durch diesen Prozess entsteht Wissenstransfer (von der Forschung in die Praxis), Netzwerkbildung um Synergien zu schaffen, Innovation durch die gemeinsame Entwicklung von Projektideen und ein gestärktes Bewusstsein bezüglich der Thematik in der Öffentlichkeit.

Die integrierte Betrachtung von Wasser und Klima im gesamten Prozess trägt entscheidend dazu bei, eine langfristige Versorgungssicherheit zu gewährleisten, den Hochwasserschutz zu verbessern und die nachhaltige Nutzung von Wasserressourcen sicherzustellen. Gleichzeitig wird die Klimaresilienz der beteiligten Regionen gestärkt – ein zentraler Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft.

IHRE UNTERSTÜTZUNG FÜR DIE ZUKUNFT



Das Swiss Water & Climate Program (SWCP) sucht nach Finanzierungspartnern, um den zweijährigen Innovationsprozess und die Umsetzung nachhaltiger Projekte an der Schnittstelle von Wasser, Klima und regionaler Entwicklung zu ermöglichen. Das Projekt bietet eine einzigartige Gelegenheit, in zukunftsweisende Lösungen zu investieren, die konkrete regionale Herausforderungen adressieren und gleichzeitig modellhafte Ansätze mit Strahlkraft über die Region hinaus schaffen.

Diese Pilotprojekte dienen als Reallabore für neue Methoden – und zeigen Wirkung: So wurden etwa Erkenntnisse aus den Pilotprojekten 2021 und 2023 bereits weiterentwickelt und skaliert. Solche skalierbaren Ansätze bieten nicht nur Orientierung für andere Regionen, sondern fördern auch den strukturierten Wissenstransfer zwischen Gemeinden, Landwirtschaft und Forschung.

Durch die Einbindung führender Akteure und die Sicherstellung einer praxisnahen Umsetzung trägt Ihre Unterstützung direkt zur Versorgungssicherheit, Klimaanpassung und nachhaltigen Wassernutzung bei. Aus den Erfahrungen der Vorjahre ergibt sich ein Budget von ca. CHF 260'000. Das SWCP Team bemüht sich um Co-Finanzierung aus verschiedenen Quellen und freut sich über Partnerinnen und Partner, die Wirkung entfalten möchten.

BUDGET



Beschrieb	Gesamtkosten	
Projektmanagement (Vergütung Arbeitszeit Projektteam für Organisation des Programms, Coaching der Projektideen)	CHF	100.000
Organisation des Forums (Eventmanagement)	CHF	20.000
Projektbegleitung (Coaching für Projektumsetzung)	CHF	40.000
Kommunikation, Teilnehmerakquise, Marketing (Flyer, Druck, Werbekosten)	CHF	15.000
Veranstaltungsinhalte (Honorare Speaker, Entschädigung Content Partner)	CHF	15.000
Veranstaltungslogistik (Raummiete, Catering, Veranstaltungstechnik, etc.)	CHF	50.000
SWCP 2026 Gewinner Projekt	CHF	20.000
Total	CHF	260.000

KRAFTVOLLE PARTNERSCHAFTEN

Diese Organisationen waren 2023/2024 Partner des Swiss Water & Climate Forums (SWCF).





Engagement A: Finanzierung

	Leistungen SWCP	Preis
Gold-Sponsor	<ul style="list-style-type: none"> • Vor dem Forum: Firmenlogo auf der Website (Gold), Erwähnung in 2 Social-Media Beiträgen, Logo & Erwähnung in der Medienmitteilung, Fokusgruppenpatronat. • Am Forum: Präsenz mit Marktstand (gross), Freier Eintritt für 5 Mitarbeitende, Erwähnung an der Veranstaltung (5x), Möglichkeit zusätzlicher Sichtbarkeit auf Anfrage (Banner, Fahnen, ...). • Nach dem Forum: Erwähnung in 2 Social-Media Beiträgen, Logo & Erwähnung in der Medienmitteilung. 	50.000 CHF
Silber-Sponsor	<ul style="list-style-type: none"> • Vor dem Forum: Firmenlogo auf der Website (Silber), Erwähnung in 1 Social Media-Beitrag, Logo in der Medienmitteilung. • Am Forum: Präsenz mit Marktstand (gross), Freier Eintritt für 3 Mitarbeitende, Erwähnung an der Veranstaltung (2x), Möglichkeit zusätzlicher Sichtbarkeit auf Anfrage (Banner, Fahnen, ...). • Nach dem Forum: Erwähnung in 1 Social-Media Beitrag, Logo in der Medienmitteilung. 	25.000 CHF
Bronze-Partnerschaft	<ul style="list-style-type: none"> • Vor dem Forum: Firmenlogo auf der Website (Bronze), Erwähnung in 1 Social Media-Beitrag, Logo in der Medienmitteilung. • Am Forum: Präsenz mit Marktstand (klein), Freier Eintritt für 2 Mitarbeitende, Erwähnung an der Veranstaltung (2x). • Nach dem Forum: Erwähnung in 1 Social-Media Beitrag, Logo in der Medienmitteilung. 	15.000 CHF



Engagement B: Content Partner

Projektphase	Mögliches Engagement	Aufwand
Vorbereitung	<ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit in einer der Fokusgruppen • Unterstützung in der Kommunikation und TN Akquise 	<ul style="list-style-type: none"> • 3-4 Sitzungen/Jahr • Weiterleiten & reposten von Inhalten
Forum	<ul style="list-style-type: none"> • Nutzung Räumlichkeiten für einen eigenen Workshop, Beitrag an das Forumsprogramm • Ausstellung am SWCF Projektmarktplatz 	<ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme am Forum (3 Tage) • Materialkosten + 600 bis 1000 CHF Miete
Projektumsetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme/Mitarbeit an der Umsetzung der Projekte 	<ul style="list-style-type: none"> • Zeitaufwand unterschiedlich, Teilnahme je nach Projektteam

Verein swisswaterclimate

**Müligass 7
6130 Wilisau, Schweiz**

info@swisswaterclimate.ch

www.swisswaterclimateprogram.creation.camp

